

SPORT – SCHÖN UND WERTVOLL

Korruption, Doping, Großveranstaltungen in Ländern, in denen Menschenrechte verletzt werden, oder „Gerangel“ um Macht: Das Bild, das vom Sport gezeichnet wird, gestaltet sich oftmals eher negativ. Dabei ist Sport zweifelsohne eine Bereicherung für unser Leben. Das wird in dieser Zeit, in welcher das Sporttreiben

im Verein aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich bzw. (stark) eingeschränkt ist, umso deutlicher.

„Schön und wertvoll“ – mit diesen Attributen beschreibt der Sportwissenschaftler und langjährige Sportfunktionär Prof. Dr. Helmut Digel den Sport in seinem gleichnamigen Werk. Dabei gibt er zu, dass er die schönen Seiten des Sports in den vergangenen Jahrzehnten in seinem vielfältigen Wirken oftmals „vernachlässigt“ habe, sie ihm „aus dem Blick geraten“ seien.

In dem hier vorgestellten Buch – das Essays und Beiträge aus über 50 Jahren beinhaltet – möchte Helmut Digel u. a. zeigen, „dass der Sport auch heute noch ein wertvolles Kulturgut ist“, sodass es sich lohnt, sich für ihn einzusetzen, dass er geschützt werden muss und dass er sich vor allem für die zukünftigen Kinder und Jugendlichen „als erhaltenswert erweisen muss“.

Unter den Überschriften „Werte des Sports – es gibt sie noch“, „Sport ist nicht gleich Sport“, „Wünschenswerte Sportpolitik“, „Sport und kulturelle Verständigung“ sowie „Der Verein als heimatlicher Ort“ macht der ehemalige Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) darauf aufmerksam, wie facettenreich Sport sein kann, welche Bedeutung er für die Gesellschaft insgesamt hat und warum der Sport besser ist als sein Ruf.

Die Mischung aus sachlicher Information in Form von Zahlen und Fakten, der Schilderung eigener Erlebnisse und der Wiedergabe persönlicher Ansichten zu bestimmten Sachverhalten, die „SPORT – schön und wertvoll“ charakterisiert, sorgt für ein kurzweiliges Lesevergnügen, bei dem man als Leser*in sein Wissen erweitert, ins Nachdenken über z. B. bestimmte Rahmenbedingungen gerät und – natürlich – in besonderer Weise das Positive, das dem Sport innewohnt, wahrnimmt.

Claudia Pauli

SPORT – schön und wertvoll
Helmut Digel
Reihe: Sportfachbücher allgemein
Hofmann-Verlag, 2020
ISBN: 978-3-7780-9093-0
Preis: 19,90 Euro

Rezension in der Zeitschrift „Grundschulmagazin“ 3/2021

Helmut Digel

SPORT – schön und wertvoll

Hofmann-Verlag GmbH & Co.
2020, 300 Seiten, € 19,90

Angesichts unzähliger Skandale rundum Doping und Korruption wird der gemeinsamen Nennung von Sport und Werten mit einer gewissen Skepsis begegnet. Sport ist aber eines der bedeutsamsten Kulturgüter unserer Zeit und in seiner Vielfalt gelingt es ihm zweifellos, Menschen verschiedener Nationen, Religionen und Ethnien zusammenzuführen. Dennoch kann ihm als Spiegel der verschiedenen politischen Systeme und Gesellschaften und mit den bekannten Verfehlungen eine Schattenseite nicht abgesprochen werden. Die schönen und wertvollen Aspekte des Sports sollten aber keinesfalls vergessen werden, und dabei hilft dieses Buch. Es zeigt die besonderen Werte des Sports zum Beispiel als Mittel der kulturellen Verständigung oder die Sportvereine als heimatische Orte des öffentlichen Lebens.

Gerade die Notwendigkeit des Schulsports wird klar betont. So stellt der Autor, Sportwissenschaftler und ehrenamtliches Mitglied verschiedener sportlicher Institutionen, klar, dass eine Reduzierung der Stundentafel aus bildungs- wie gesundheitspolitischen Gründen abgelehnt werden muss. Tatsächlich muss diese Reduktion aber aufgrund mangelnder Sporthallenkapazitäten in vielen Schulen vorgenommen werden. Argumente dagegen – sicher hilfreich bei der Diskussion in den entsprechenden Gremien – liefert dieser Band reichlich.

Das Schöne und Wertvolle des Sports und gerade auch seine Wichtigkeit in der Schule werden beleuchtet und argumentativ untermauert.

Rezension in der Zeitschrift „neuer start“ 2/2022

DIGEL, H. PROF. DR.: Sport - schön und wertvoll

*Hofmann Verlag, Schorndorf 2020, 304 Seiten,
ISBN 978-3-7780-9093-0, EUR 19,90*

Unter globalen Gesichtspunkten betrachtet ist der Sport ohne Zweifel eines der bedeutsamsten Kulturgüter unserer Zeit. Er zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Vielfalt aus und es gelingt ihm, Menschen verschiedener Nationen, Religionen und Ethnien zusammenzuführen. Dabei stellt sich der Sport als ein äußerst schillerndes Phänomen dar. In vieler Hinsicht ist er ein Spiegel der verschiedenen politischen Systeme und Gesellschaften. Mit Verfehlungen, mit der immer häufiger anzutreffenden Korruption, mit den noch immer andauernden

Dopingskandalen, mit Aggression und Gewalt präsentiert sich uns der Sport allzu oft mit seiner Schattenseite. Dabei wird das schöne und wertvolle des Sports immer häufiger vergessen. In diesem Buch sollen die besonderen Werte des Sports, die es ohne Zweifel noch gibt, zur Darstellung gelangen. Der Sport zeigt sich uns dabei auf vielfältige Weise, Sport ist ganz offensichtlich nicht immer gleich Sport. Sport ist auch ein Ort der kulturellen Verständigung und die Sportvereine als heimatliche Orte des öffentlichen Lebens sind in ihrer Bedeutung kaum zu überschätzen. Deshalb lohnt es sich auch über eine wünschenswerte Sportpolitik nachzudenken, bei der der wertvolle Sport und dessen Schönheit im Zentrum des Handelns steht. Das Buch möchte hierzu einen Beitrag leisten.